

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 3-12057/25-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, International Office, Bereich WELCOME, ist ab dem 01.01.2026 vorbehaltlich der Bewilligung der Drittmittel die auf bis zu drei Jahre befristete Stelle einer\*ines

### Projektkoordinatorin\*Projektkoordinators für BIDS (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an bereits an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg beschäftigtes Personal.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L.

Das DAAD geförderte Programm BetreuungsInitiative Deutsche Auslands- und PartnerSchulen (BIDS) wirkt an der Schnittstelle zwischen PASCH-Schulen und deutschen Hochschulen. Schülerinnen und Schülern und Absolventinnen und Absolventen der PASCH-Schulen sollen Wege zu einem Studium nach Deutschland aufgezeigt werden. In der Folge sollen PASCH-Absolventinnen und -Absolventen dazu motiviert werden, ein Studium in Deutschland aufzunehmen, und sie sollen dabei unterstützt werden, dieses auch erfolgreich abzuschließen.

#### Arbeitsaufgaben:

- **Projektkoordination**

- Operative Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des BIDS-Projekts gemäß DAAD-Richtlinien
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen, Studienorientierungsangeboten und Willkommensformaten für internationale Studieninteressierte
- Pflege und Ausbau der Kontakte zu Partnerinstitutionen (Hochschule Anhalt, LSK, Fakultäten, PASCH Schulen, Alumni)
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationsmaßnahmen (z. B. Website-Texte, Social Media, Informationsmaterialien)
- Planung und Durchführung von Betreuungsveranstaltungen internationaler Studierender im BIDS-Kontext
- Betreuung von SHKs im Tutor\*innenprogramm
- Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der BIDS-Aktivitäten im Kontext der Internationalisierungsstrategie der Universität

- **Projektadministration und -monitoring**

- Unterstützung bei der Verwaltung des Projektbudgets
- Bearbeitung von Mittelabrufen, Rechnungsprüfung, Beleglisten und Nachweisen

- Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten sowie Dokumentation der Projektaktivitäten
- Sicherstellung der Einhaltung der DAAD-Fördervorgaben und universitären Verwaltungsverfahren
- Administration des Stipendienprogramms
- **Unterstützende Aufgaben**
  - Beratung von Studieninteressierten, deren Eltern und Fachberater\*innen und Lehrer\*innen aus dem Kreis der BIDS-Zielgruppen
  - Unterstützung bei Veranstaltungen des International Office (z. B. Welcome Days, Delegationsbesuche)
  - Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Willkommenskultur für internationale Studierende
  - Unterstützung bei der Erstellung von Werbematerialien, vorrangig digital (Deutsch/ Englisch)

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor Universität oder Fachhochschule) vorzugsweise in Verwaltungs-, Sozial-, Wirtschafts- oder Geisteswissenschaften
- Erfahrungen in Gestaltung und Umsetzung von Projekten, bevorzugt im Hochschulbereich und in internationalem Kontext
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse mindestens C1 (weitere Fremdsprachen von Vorteil: besonders Spanisch, Russisch)
- Sehr gutes Ausdrucksvermögen in mündlicher und schriftlicher Kommunikation
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Inland und ggf. Ausland
- Längere Auslandserfahrungen im Rahmen von Ausbildung/Studium/Arbeit erwünscht
- Erfahrungen in der projektbezogenen Verwaltung von Finanzen und Daten erwünscht (Mobility Online, DAAD Portal)
- Ausgeprägte interkulturelle, kommunikative und organisatorische Kompetenz
- Erfahrung im Umgang mit Social Media-Management-Programmen
- Teamfähigkeit ebenso wie die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Heike Link Tel.: 0345 55-21535, E-Mail: [heike.link@international.uni-halle.de](mailto:heike.link@international.uni-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 3-12057/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 07.01.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, International Office, Dr. Heike Link, 06099 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht, diese richten Sie bitte an: [heike.link@international.uni-halle.de](mailto:heike.link@international.uni-halle.de).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.